GC-Presseevent: die Zukunft der Zahnmedizin beginnt jetzt

Der Patient von morgen

Die Zeit bringt gesellschaftliche und politische Veränderungen mit sich, die auch die Zahnheilkunde maßgeblich beeinflussen werden. Im Mittelpunkt stehen die Patienten der Zukunft und mit ihnen besondere Chancen und Herausforderungen – denen sich Praxis, Wissenschaft und Industrie bereits heute stellen müssen. Wie eine zahnmedizinische Patientenversorgung heute und zukünftig aussehen kann, war das Thema auf einem Presseevent des Unternehmens GC Germany GmbH am 4. September 2014 in Frankfurt am Main.

Jeanette Huber

Neben Themen zum Unternehmen selbst und Beiträgen aus der Praxis für die Praxis stand im Mittelpunkt ein Vortrag von Jeanette Huber vom Zukunftsinstitut (Frankfurt/Main). Das Institut kann große Trends und ihre Auswirkungen auf unser Leben schon heute erkennen. Die Einrichtung gilt als einer der einflussreichsten Think-Tanks der europäischen Zukunfts- und Trendforschung. Sie beobachtet Trendphänomene in Gesellschaft, Wirtschaft und Technologie und wertet dazu eine Fülle von Informationen aus.

Die Referentin setzte die 4 Megatrends demografischer Wandel, Individualisierung, Digitalisierung und Gesundheitsfürsorge in Beziehung zur Zahnheilkunde. Selbstbestimmung ist Trumpf; wurde früher der Lebensweg oft schicksalhaft vorgezeichnet empfunden, versteht sich der Mensch immer mehr als „individualistischer Lebensgestalter“. Im Bereich Gesundheit will der Patient selbst entscheiden, was für ihn „gesund“ ist, es geht ihm um persönliche „Gesundzufriedenheit“. Das Internet verändert die Kommunikationslandschaft im Gesundheitsbereich fundamental. Die Mittler wie Ärzte oder Apotheken verlieren an Bedeutung, die Beschäftigung mit der eigenen Gesundheit wird immer häufiger per Mausklick stattfinden. Viele Menschen verstehen sich heute als „Health-Manager“, sie managen ihre Gesundheit genau so, wie sie das vom Job gewohnt sind: professionell, datenbasiert, IT-gestützt.

Die Referentin betonte die fundamentalen Veränderungen im Gesundheitsbereich durch das Internet, es schaffe neue Möglichkeiten für gesundheitsbewusste Menschen, im Alltag, in der Diagnostik, in der Therapie und im Monitoring von Krankheiten. Die Megatrends Individualisierung, demografische Entwicklung, digitale Vernetzung und steigendes Gesundheitsbewusstsein werden vor der Tür der zahnärztlichen Praxis keineswegs Halt machen. Wie sieht sie also aus, die Zahnarztpraxis der Zukunft? In ihrem Beitrag machte die Referentin deutlich, dass die Praxis der Zukunft virtueller sein wird und nicht nur die Terminvereinbarung, sondern auch niedrigschwellige Beratungen werden online durchgeführt, etwa via Skype-ähnlicher Videotelefonie. Darauf werde sich die Praxen einstellen müssen.

Aus einer Pressemittelung der
GC Germany GmbH, Bad Homburg
Internet: www.germany.gceurope.com

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.